

GeschZ. Ord 3 300
 (bei Antwort VIG 301/2019
 bitte angeben)

Bezirksamt Mitte von Berlin • 13341 Berlin

Bearbeiter/in:
 Dienstgebäude: Beusselstr. 44 n-q Gebäude 32,
 10553 Berlin

Mit Zustellungsurkunde



Zimmer 11
 Telefon 030 - 3230 442 288
 Telefax 030 - 3230 442 20
 Vermittlung (030) 9018-20
 E-Mail

E-Mail nicht für Dokumente mit elektronischer
 Signatur verwenden

Internet www.berlin.de/ba-mitte/vetleb

Datum 28.10.2020

Ihr Antrag nach dem Verbraucherinformationsgesetz (VIG) über die Online-Plattform „FragDenStaat“ im Rahmen der Kampagne „Topf Secret“ vom 05.02.2019

Sehr geehrte(r)

am 05.02.2019 stellten Sie über die Online-Plattform „FragDenStaat“ im Rahmen der Kampagne „Topf Secret“ unter Bezugnahme auf die Bestimmungen des VIG den Antrag auf Herausgabe folgender Informationen:

1.
 Wann haben die beiden letzten lebensmittelrechtlichen Betriebsprüfungen im folgenden Betrieb stattgefunden:

*Kantine Konzerthaus
 Gendarmenmarkt 2
 10117 Berlin*

2.
 Kam es hierbei zu Beanstandungen? Falls ja, beantrage ich hiermit die Herausgabe des entsprechenden Kontrollberichtes an mich.

Ihrem Antrag wird gemäß § 5 Abs. 3 VIG

a)
 zu Punkt 1 entsprochen, die erfragten Kontrollen fanden am 16.02.2018 und 27.02.2018 statt.

b)
 zu Punkt 2 insofern entsprochen, dass der von Ihnen begehrten Auskunftspflicht nach dem VIG durch Übersendung von Kopien des/der geschwärtzten Kontrollberichte/s nachgekommen wird. Die entsprechende(n) Kopie(n) finden Sie anbei.

Verkehrsverbindungen Beusselstr. 44 n-q:	Verkehrsverbindungen Rathaus Mitte, Karl-Marx-Allee 31:	Bankverbindungen
S-Bahn: S 42 / S 41 (Beusselstr)	U-Bahn: U5, Bhf Schillingstr.	IBAN: DE42 1001 0010 0650 5301 02 BIC: PBNKDEFFXXX Postbank Berlin
Bus: TXL, 106, 123 M 13, 50	Bus: 142, 200 (Mollstr./Otto-Braun Straße)	IBAN: DE75 1005 0000 0063 6080 06 BIC: BELADEBEXXX Sparkasse Berlin
Kein Barrierefreier Zugang	Tram M5, M6, M8 (Büschingstraße) M4, M5, M6, M8 (Mollstr./Otto-Braun-Str.) Barrierefreier Zugang	

Begründung:

Die Zurverfügungstellung der Unterlagen in elektronischer Form ist mangels der (noch) nicht vorliegenden technischen Möglichkeiten der verschlüsselten Versendung i.S. des Art. 32 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) nicht möglich. Die Übersendung per Post kommt der von Ihnen begehrten Art der Auskunft am Nächsten, sodass die Übersendung in dieser Form erfolgt. Aus diesen Erwägungen folgt ein wichtiger Grund für eine abweichende Art der Informationsgewährung (vgl. § 6 Abs. 1 S. 2 VIG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt Mitte von Berlin Abt. Ordnung, Personal und Finanzen -Ordnungsamt-, Veterinär- und Lebensmittelaufsicht, Beusselstr. 44 n-q, Haus 32, 10553 Berlin einzureichen oder in elektronischer Form an die E-Mail-Adresse post@ba-mitte.berlin.de mit qualifizierter elektronischer Signatur nach der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23.07.2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (eIDAS-Verordnung) sowie dem Vertrauensdienstegesetz vom 18.07.2017.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingegangen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Fundstellen:

Gesetz zur Verbesserung der gesundheitsbezogenen Verbraucherinformation
(Verbraucherinformationsgesetz – VIG)

Datum: 17.10.2012

Fundstelle: BGBl. I S. 2166, in der jeweils geltenden Fassung

Anschrift der Behörde

Bezirksamt Mitte von Berlin
Abteilung Ordnung, Personal und Finanzen
Reinickendorfer Str. 60
13347 Berlin
Tel.: 030 - 9018 43232
Email: Vetleb@ba-mitte.verwalt-berlin.de

VIG 301/19

Protokoll zur Betriebsüberprüfung

Anlass

 Plankontrolle

Datum/Uhrzeit

16.02.2018 10:44

Überprüfung bei

Betrieb

Konzerthaus Caretena
Gendarmenmarkt 002
10117 Berlin

Gewerbetreibender

u.a. Feststellungen/Mängel/Anordnung gemäß § 39 LFGB und Anhörung § 28 VwVfG:

Küche

- Hygiene allgemein (Betriebshygiene)
Seifenspender fehlt
Staubanhaftungen an Wandvorsprung hinter Spülmaschine

Tresen

- Hygiene allgemein (Betriebshygiene)
Eiswürfelbereiter verunreinigt
Ablaufrinnen in den Kühlgeräten z.T. verunreinigt

Wenn Anordnungen getroffen worden sind, gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Anordnung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt (siehe oben) zu erheben. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse (siehe oben) eingelegt werden.

<input type="checkbox"/> Es wurden erhebliche Mängel festgestellt, eine ausführliche Niederschrift der Betriebsüberprüfung folgt. Die o. g. Auflistung zu Feststellungen/Mängel enthält nur Angaben zu den kontrollierten Parametern.	<input type="checkbox"/> entnommene Proben, Anzahl: <input style="width: 40px; text-align: center;" type="text" value="0"/> <input type="checkbox"/> Lichtbilder wurden angefertigt <input type="checkbox"/> <u> </u> Q Anlagen
Bei den genannten Feststellungen handelt es sich um Verstöße gegen lebensmittel-/futtermittelrechtliche Vorschriften. Sollten die Mängel nicht bis zum Beseitigt sein, behalte ich mir vor, Anordnungen zur Beseitigung zu treffen.	<div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> (Datum; ggf. lfd. Nr.)
Sie haben Gelegenheit, dazu innerhalb der genannten Frist/en Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Die Ahndung der Verstöße als Ordnungswidrigkeit/en oder Verfolgung als Straftat/en bleibt ausdrücklich vorbehalten.	
<input type="checkbox"/> Zum Ende der genannten Frist/en werde ich den Betrieb erneut überprüfen. Für die erneute Überprüfung muss ich nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen eine Verwaltungsgebühr erheben.	
<input type="checkbox"/> Gebühr erhoben:	Euro;
QuittungsNr.:	
<u>anwesende Person</u> <div style="background-color: black; height: 15px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: black; height: 15px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: black; height: 15px; width: 100%;"></div>	Ich habe eine Ausfertigung des Protokolls erhalten und setze den Gewerbetreibenden in Kenntnis. <div style="background-color: black; height: 15px; width: 100%;"></div>
Datum/Unterschrift	
<u>Angaben der/des Kontrolleurin/Kontrolleurs</u> <div style="background-color: black; height: 15px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: black; height: 15px; width: 100%;"></div>	<div style="background-color: black; height: 15px; width: 100%;"></div>
Datum/Unterschrift	

Anschrift der Behörde
 Bezirksamt Mitte von Berlin
 Abteilung Ordnung, Personal und Finanzen
 Reinickendorfer Str. 60
 13347 Berlin
 Tel.: 030 - 9018 43232
 Email: Vefleb@ba-mitte.verwalt-berlin.de

V16 301 119

Protokoll zur Betriebsüberprüfung

Anlass

Plankontrolle

Datum/Uhrzeit

27.02.2018 11:12

Überprüfung bei

Betrieb

[REDACTED]
 Konzerthaus
 Gendarmenmarkt 002
 10117 Berlin

Gewerbetreibender

[REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]













u.a. Feststellungen/Mängel/Anordnung gemäß § 39 LFGB und Anhörung § 28 VwVfG:

Küche

- Hygiene allgemein (Betriebshygiene)
Leichte Staubverschmutzungen an Wandbereichen und Kühlschrankrückseite

Wenn Anordnungen getroffen worden sind, gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Anordnung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt (siehe oben) zu erheben. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse (siehe oben) eingelegt werden.

<input type="checkbox"/> Es wurden erhebliche Mängel festgestellt, eine ausführliche Niederschrift der Betriebsüberprüfung folgt. Die o. g. Auflistung zu Feststellungen/Mängel enthält nur Angaben zu den kontrollierten Parametern.		<input type="checkbox"/> entnommene Proben, Anzahl: <input type="text" value="0"/>
		<input type="checkbox"/> Lichtbilder wurden angefertigt <input type="checkbox"/> <u> 0 </u> Anlagen
Bei den genannten Feststellungen handelt es sich um Verstöße gegen lebensmittel-/futtermittelrechtliche Vorschriften. Sollten die Mängel nicht bis zum beseitigt sein, behalte ich mir vor, Anordnungen zur Beseitigung zu treffen.		<input type="text"/> (Datum; ggf. lfd. Nr.)
Sie haben Gelegenheit, dazu innerhalb der genannten Frist/en Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Die Ahndung der Verstöße als Ordnungswidrigkeit/en oder Verfolgung als Straftat/en bleibt ausdrücklich vorbehalten.		
<input type="checkbox"/> Zum Ende der genannten Frist/en werde ich den Betrieb erneut überprüfen. Für die erneute Überprüfung muss ich nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen eine Verwaltungsgebühr erheben.		
<input type="checkbox"/> Gebühr erhoben:	Euro;	QuittungsNr.:
anwesende Person     		Ich habe eine Ausfertigung des Protokolls erhalten und setze den Gewerbetreibenden in Kenntnis.  Datum/Unterschrift
Angaben der/des Kontrolleurin/Kontrolleurs   		Telefon:  Telefax:   Datum/Unterschrift